

Herausgeber: Bürgerverein Wentorf bei Hamburg e.V.

Wentorf imBlick

unabhängig • überparteilich • überkonfessionell



Juni 2015

Jahrgang 16, Ausgabe 64

Das Ensemble der „Wentorfer Bühne“:
Im Rahmen der Wentorfer Kulturwoche gibt's gleich zwei Aufführungen (S. 5)



Naturstrom SACHSENWALD

- | aus 100 % Wasserkraft
- | CO₂-frei und ohne Kernenergie erzeugt
- | fairer Preis

Umweltschutz beginnt zuhause. Machen Sie mit!
Fordern Sie Ihr persönliches Angebot ab:
Tel. (0 40) 72 73 73-0 / info@ewerk-sachsenwald.de



Vor Ort für Sie da! **ewerk**
SACHSENWALD

Aus dem Inhalt

Wentorfer Kulturwoche 2015	8
90 Jahre Ehrenmal	13
Café International	14
Deckel gegen Polio	15
Hans-Joachim Hass	16
Umleitung durch Bergedorfer Weg?	18
Als Asylbewerber nach Wentorf	19
Seniorenbeirat vorgestellt	25
Kinder- und Jugendbeirat	27

Impressum

Herausgeber:

Bürgerverein Wentorf bei Hamburg e. V.

Redaktionsanschrift/Anzeigen:

Wentorf im Blick
c/o Jan Christiani
Mühlenstraße 62a, 21465 Wentorf, Tel. 720 87 09
redaktion@wentorf-im-blick.de
www.wentorf-im-blick.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Wolfgang Blandow (V.i.S.d.P.)
Sandweg 22, 21465 Wentorf, Telefon 040 720 11 43

Redaktion: Monika Benecke, Wolfgang Blandow,
Jan Christiani, Sören Kuhrt, Wolfgang Lupke,
Jana Rieling, Ernst Zeschmann
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht
unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
PM steht für Pressemitteilung.

Nächste Ausgabe von WiB: Ende August
Redaktionsschluss ist der 28. Juli 2015

Wentorf im Blick wird auf umweltfreundlichem,
chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt und
ausschließlich durch Anzeigen finanziert.

Layout: Alexa Binnewies, www.dasAtelier.de

Druck: Druck Service Nord – Ihre Druckerei in Wentorf
Hamburger Landstraße 30, 21465 Wentorf
Telefon 040 720 98 46, Telefax 040 720 80 37

Liebe Leserinnen,
liebe Leser!



Das Ehrenamt und
das soziale Engage-
ment in Wentorf lebt!

Schon länger ist mir in der Berichterstattung über Wentorf aufgefallen, dass sich in unserer Gemeinde viele Personen ehrenamtlich an unserer Gesellschaft beteiligen und einbringen. Das jüngste Beispiel ist der Wentorfer Maibaum gewesen, dessen „Vorgänger“ aus Altersgründen nicht mehr aufgestellt werden konnte. Dank des persönlichen Engagements von Privatpersonen und Spenden – auch von unseren Gewerbebetrieben – ist ein neues Exemplar vor dem Rathaus aufgestellt worden. Auch das Fest am Rathaus ist nach vielen Jahren der „offiziellen“ Organisation nun durch Privatpersonen – auch wieder mit der Unterstützung des örtlichen Gewerbes – wieder ein fester Bestandteil unseres Veranstaltungskalenders. Neben diesen beiden aktuellen Beispielen gibt es eine große Zahl weiterer ehrenamtlicher Aktivitäten, von denen hier nur einige erwähnt seien: die Kulturwoche, der ADVENTorfer Markt, die Bücherfreunde, der Runde Tisch Asylbewerber, der Seniorenbeirat...

Wentorf ist eben nicht nur eine Gemeinde, nein, es sind die Menschen, ihr Idealismus und ihr Engagement, die Wentorf ausmachen.
Dank an all diese Bürger!

Nicht vergessen dürfen wir aber, dass die Nachfrage nach dem Ehrenamt weiterhin groß ist. Viele Vereine und Organisationen suchen händingend neue Mitarbeiter. Vielleicht wäre eine Ehrenamtsbörse auch in Wentorf hilfreich?

Ihr

Sören Kuhrt

DSN DRUCK (T)!

Nutzen Sie unsere

ABO-CARD für Kopien

Sie zahlen nur 3 Cent je Seite für 1000 Kopien

BAUPLÄNE bis DIN A0-Kopien

Sie brauchen Poster, Einladungen; Bindungen, Danksagungen oder sonstige Ausdrucke?

DIGITALDRUCK im Sofortdruck schnell und gut

SCAN-DIENSTLEISTUNGEN

DSN
Druck Service Nord GmbH
Hamburger Landstr. 30
21465 Wentorf
Tel. 0 40 / 7 20 98 46
Fax 0 40 / 7 20 80 37
info@dsndruck.de



kurz & bündig

Kampf dem Jakobskreuzkraut

In unserer Dezemberausgabe berichteten wir über das gesundheitsschädigende Jakobskreuzkraut. Die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein hat jetzt eine Kampagne gegen das giftige Kraut gestartet. Verschiedene umweltverträgliche Bekämpfungsmethoden sollen zunächst erprobt werden.

Kröten im Bilde

Auch in diesem Jahr haben wieder viele Ehrenamtliche den Kröten geholfen, heil über die Wohltorfer Straße zu kommen. Am 12.7. um 15 Uhr treffen sich die Krötensammler im Thies'schen Haus, Alte Allee 1, Wohltorf, und präsentieren die Bilder von den diesjährigen Funden.

Von Gärtnern und anderen Personen

Die Wentorfer Bühne lädt zur Kriminalkomödie „Tot im Irrenhaus – Mörderstund“ ist ungesund“ in die Aula der Gemeinschaftsschule, Achtern Höben 3, ein. Die Termine: 5., 6. 7., 20, 21. Juni jeweils um 20 Uhr.

Immer mehr – immer teurer

Es gibt immer mehr Kindertagesstätten im Kreis Herzogtum Lauenburg. Die Zuschüsse an die Kommunen sind jedoch „eingefroren“. Je mehr Kitas, desto höher die Betriebskosten in den Gemeinden. Die Gebühren in Wentorf sollen aber nicht erhöht werden.

13-jährige Wentorferin vertritt Schleswig-Holstein

Die 13 Jahre alte Wentorferin Marie-Kathrin vertritt in der Kinderjury des Festivals für Kinderfilme vom 31. Mai bis 6. Juni in Erfurt das Bundesland Schleswig-Holstein. Es ist der GOLDENE SPATZ 2015, der beste Kinderfilm, zu wählen.

WiB 63 | April 2015

Planung in der Planung

Die Planungsarbeiten für die Bullenkoppel (Moorkoppel) sollen in diesen Wochen aufgenommen werden.

Online-Schadensmeldung

Schon mehrfach hatten wir über die Möglichkeit der Online-Schadensmeldung geschrieben. Obwohl ein solches System eine deutliche Entlastung in der Verwaltung bedeuten würde, ist es bislang in den politischen Gremien nicht beraten worden. Es gibt einen Anbieter, der den Gemeinden die organisatorische Struktur im Internet für 990 € im Jahr zur Verfügung stellt: www.buergermeldungen.com Hamburg hat selbst eine Seite eingerichtet, auf der man Schäden melden kann: www.hamburg.de/melde-michel/

Bessere Taktzeiten für Bus 235

Die Gemeinde hat verbesserte Taktzeiten für die Buslinie 235 vorgeschlagen und den Kreistag aufgefordert, die notwendigen Fördermittel von 200.000 € im Jahr zu übernehmen.

Selbsthilfegruppe Narkolepsie

Für Menschen, die an Narkolepsie leiden, hat Susan Heine eine Selbsthilfegruppe gegründet, die sich alle drei Monate in Wentorf trifft. Geboten werden u. a. ärztliche Vorträge über die Krankheit und ihre Behandlung, die Vorstellung neuester Forschungsergebnisse und Erfahrungsaustausch unter den Betroffenen. Die Teilnahme ist kostenlos. Kontakt S. Heine: Tel: 040/18 03 65 24 oder E-Mail: sistersu@arcor.de

Mazurka meets Mascha

Musik und Texte in der Wentorfer Kulturwoche am Donnerstag, dem 26. Juni 2015, 20 Uhr, in der Aula der Gemeinschaftsschule Wentorf, Achtern Höben 3. Die Pianistin Katharina Bertram spielt Werke von Chopin, Schubert und Janáček. Der Theologe Wolfgang Teichert liest Gedichte von Mascha Kaléko. Eintritt: 7 Euro. Veranstalter: Bürgerverein Wentorf.

„Ich dachte, das klingt mit Klavierbegleitung besser.“



ka mit nach Norddeutschland brachten, waren ein paar Dinge für den Haushalt, Bücher, Noten und – ein Klavier.

Bis zu ihrer Pensionierung und darüber hinaus ist sie der Kreismusikschule als Klavierlehrerin treu geblieben und hat mitunter ganze Familien unterrichtet. Gemeinsames Spielen, ob nun bis zu 32 Händen an acht Klavieren, zu mehreren an einem Klavier oder ein Soloinstrument begleitend, das ist ihr bis heute wichtig und eine ihrer ganz besonderen Begabungen, sie verschreibt sich ganz der Musik und dem gemeinsamen Musizieren. Um ihre Kompositionen, die überwiegend Arrangements für ihre Schüler oder spontane Ideen sind, macht sie kein großes Aufheben. Einen ganzen Band romantischer Etüden für Flöte solo hat sie mit einer einfühlsamen und verständnisvollen Begleitung bereichert. Veröffentlicht hat sie diese bisher nicht, ein weiterer Beweis für ihre Bescheidenheit. Eine Hörprobe dieser Stücke kann man am 21.06.15 ab 11 Uhr auf dem „Festival der Kreismusikschule“ auf dem Gut Wotersen genießen.

jr – Die gebürtige Südafrikanerin Margaret Lehnhoff hat in Deutschland eine zweite Heimat gefunden. Heimweh, so sagt sie, hat sie bewusst nie aufkommen lassen. Schon früh hat sich das musikalische Talent, das in ihrer Familie liegt, auch bei ihr gezeigt. Nach der Schule studierte sie in Südafrika Musik mit den Hauptfächern Musiktheorie, Musikgeschichte und Klavier. Mit ihrem Ehemann zog sie 1978 nach Hamburg und 1979 nach Wentorf. Einen richtigen Deutschkurs habe sie sich damals nicht leisten können; alles, was die beiden aus Afri-

stellen wir uns auf den Kopf Für Sie

- Pflege bei Ihnen zu Hause
- Psychiatrische Demenztbetreuung
- Verhinderungspflege
- Wohngemeinschaften für Senioren
- Pflegeberatung für Angehörige (Kosten übernimmt die Krankenkasse)
- Beratung barrierefreies Wohnen – Beteiligung der Krankenkasse
- Tagespflege – Hol- u. Bringservice – 2 kostenlose Schnuppertage
- Spezielle Seniorenzüge



Rufen Sie uns einfach unverbindlich an – wir freuen uns.

wentorfer-pflegeteam GmbH · Hauptstraße 7 · 21465 Wentorf
040 / 254 913 67 · unverb. Beratung · info@wentorfer-pflegeteam.de

Mehr Zeit
für Beratung:
8.00 - 20.00 Uhr.

Bitte vereinbaren Sie einen
persönlichen Termin.

Besser beraten bei der
Kreissparkasse!

Denis Trbuha
Filialleiter der ServiceFilialen
Wentorf, Dassendorf, Börnsen
Aumühle und Augustinum

Uns ist es besonders wichtig, den engen Kontakt zu unseren Kunden zu pflegen.

Deshalb sind wir für Sie da – auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Mit Service und Beratung von Mensch zu Mensch.

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

Tel.: 0 45 41 / 88 10 10 10
www.ksk-ratzeburg.de

 Kreissparkasse
Herzogtum Lauenburg

Vom **19. bis 28. Juni** „lebt“ Wentorfs Kultur wieder auf! Musik, Kunst, Theater, Workshops, Konzerte, Wettbewerbe, Aktionen für Jung und Alt, Lesungen, Gottesdienste, kulinarische Genüsse, Open-Air-Kino, Vorträge – zehn Tage lang finden Sie Kultur in jeder nur denkbaren Form an 24 Veranstaltungsorten in Wentorf.

Dank Sponsoren und ehrenamtlichen TeilnehmerInnen ist wieder ein umfangreiches, interessantes, vielseitiges Programm für jeden Geschmack entstanden. Wir starten mit Musik am 19.6. um 19 Uhr in der Martin Luther-Kirche mit dem „Ensemble Camilla“ – die syrischen Musikstudenten möchten Sie von Ihrer Musik begeistern. Im Anschluss beginnt mit der Vernissage in der Kirche die erste Kunstausstellung. Am 28.6. um 17 Uhr endet die Kulturwoche mit einem großartigen Konzert im Gymnasium Wentorf mit dem Streichorchester des Wentorfer Gymnasiums und Solisten.

Denken Sie auch daran, an unserer Tombola „Wir verschenken Zeit“ teilzunehmen – es locken



Das „Ensemble Camilla eröffnet die 9. Wentorfer Kulturwoche am 19. Juni

wunderbare Preise, die Sie sich selber aussuchen dürfen. Beim Fotowettbewerb „Blick aus dem Fenster in Wentorf“ küren Sie mit Ihrer Stimme die drei schönsten Aufnahmen, zwölf Fotos werden in dem Kalender 2016 verewigt werden. Die Broschüre mit dem Veranstaltungskalender wird Anfang Juni an alle Haushalte in Wentorf und Umgebung verteilt und im Internet finden Sie ausführliche Informationen. Besuchen Sie uns: www.wentorfer-kulturwoche.de.

Sybille Marks

COMPUTER-SERVICE GROHN

Ihr IT-Spezialist aus Wentorf

- ➔ PC- & Notebook-Service
- ➔ Internet, DSL, UMTS
- ➔ Netzwerk, LAN, WLAN
- ➔ Anwenderschulung E-Mail, PC-Grundlagen, Internet
- ➔ An- und Verkauf gebrauchter Hard- und Software



040 - 72 54 50 40

kontakt@g-com-wentorf.de

www.g-com-wentorf.de

Microsoft

Nähkünstlerin mit Engagement

wb – Frau Bockholt, Sie haben ein nicht alltägliches Hobby. Können Sie uns etwas darüber erzählen?

Ich bin Patchwork-Näherin. Aus Stoffresten nähe ich bunte Decken, Kissen, Taschen, Türstopper und verschiedene Tierfiguren. Angefangen habe ich damit vor etwa 10 Jahren. Zu Beginn stand der Recycling-Gedanke im Vordergrund. Aus alten Kleidungsstücken meines Vaters habe ich eine Decke gemacht. Ich habe dann bald gemerkt, dass mein Tun außer dem praktischen Nutzen auch einen emotionalen Wert für mich hatte. Die Decke hat die Erinnerung an meinen Vater wachgehalten.

Welche Stoffe eignen sich für Ihre Arbeiten am besten?

Baumwollstoffe sind geeignet. Aber auch Jeanshemden und dünne Hosenstoffe. Wichtig ist, dass sie bunt sind, denn meine Schöpfungen sollen auch etwas für das Auge sein.



oben: Antje Bockholt, unten: Türstopper-Katzen

Arbeiten Sie alleine oder zusammen mit anderen?

Beides. Jeden zweiten Freitag im Monat nähe ich gemeinsam mit anderen Frauen im Thies'schen Haus in Aumühle. Dort arbeiten wir an bestimmten Projekten. Kürzlich haben wir Herzkissen ge-

näht für Brustkrebspatientinnen im Krankenhaus Reinbek. Die Kissen sollen durch ihre Form und durch ihre Möglichkeit, sie an die richtige Stelle auf dem Körper zu legen, zur Heilung beitragen, aber auch Trost spenden. Außerdem nähen wir Fühldecken für an Demenz Erkrankte. Sie sind etwa 1x1 m groß und bestehen aus mehreren Feldern, die aus unterschiedlichen Materialien gestaltet sind. Einige von ihnen können geöffnet werden oder tragen aufgesetzte Borten u. ä. zum Anfassen. Sie bieten dadurch vielfältige Möglichkeiten, sich mit ihnen zu beschäftigen. Demnächst werde ich eine Erinnerungswerkstatt im Raum der Begegnungen des Bestattungsunternehmens Rosenkranz anbieten. Dort können Angehörige aus den Hemden Verstorbener Erinnerungsstücke gemeinsam nähen, Erinnerungsherzen, Decken, die über den Tod hinaus verbinden und trösten.

Kann man Ihre Produkte erwerben?

Ja. Interessierte sollten einfach Kontakt mit mir aufnehmen: Tel. 0176 51 40 00 14 oder E-Mail: patchworkeule@naehzeit.de. Meine Werke können auch im Internet unter www.naehzeit.de besichtigt werden.

Wir sind für Sie da!

- freundliche und kompetente Beratung
- exzellenter Service
- hochwertige Produkte
- große Auswahl

Testen Sie uns!

www.firststop.de
Reifendienst Schmidt GmbH & Co. KG
Auf dem Ralande 14, 21465 Wentorf
Tel. 040 / 72 91 95 33

Trost wächst dort, wo Trauer ein Zuhause hat.

Hier sind Sie dem nah, der nicht mehr da ist: Unseren Abschiedsraum, die Traueroase in Wentorf, gestalten wir ganz nach Ihren Wünschen. Und schenken Ihnen so Ruhe und Zeit für ein letztes Lebewohl – Tag und Nacht.

Bergedorf
Wentorfer Str. 2-4
Wentorf
Sollreder 7
Reinbek
Bahnhofstr.1
www.ollrogge.de

100 JAHRE

OLLROGGE-KLEINERT
BESTATTUNGEN
SEIT 1912

Rufen Sie uns an, wenn Sie uns brauchen –
Tag und Nacht: 040 / 721 30 12

SERVICE RUND UM HIFI & TV

Beratung
und Planung;
Lieferung,
Installation und
Montage

Multiroom-
Systeme

Digital TV
über Sat, Kabel
oder Antenne:
Einzelanschluss und
Mehnteilnehmer-
anlagen

Reparatur
und Wartung
aller TV- und HiFi-
Geräte durch die
hauseigene
**MEISTER-
WERKSTATT**

Finan-
zierung

HASS TV + HIFI.

Hauptstr. 8 · 21465 Wentorf bei HH
040 - 720 25 04 · www.HASS-TV.de

Buchbinderei Dreessen

Inhaberin Karin Raczek

Binden von

Fotoalben
Zeitschriften
Diplomarbeiten
Hochzeits- und Jubiläumsbänden

Reparaturen von

Zeitschriften
Büchern

Untere Bahnstraße 13
21465 Wentorf
Telefon 720 16 86

Öffnungszeiten: mo. – do. 8.30 bis 12.30

Buchhandlung BÜCHERWURM

Romane • Krimis • Kinderbücher • Ratgeber • Esoterik • Sachbücher
Fachbücher • Lexika • Hörbücher • Kalender • Geschenkideen

Bookworm.de

Neue Website inkl. Online-Store!

Jetzt
NEU!



Inh. Maike Knoff • Zollstr. 7 Casinopark • 21465 Wentorf
Fon. 040-72977620 • Fax. 040-72977621 • email. Info@Bookworm.de
Montag - Freitag 08.30 - 18.30 Uhr • Sonnabend 08.30 - 14.00 Uhr

Nachgefasst: Was geschah nach Beiträgen in WiB?

Versorgungsquote top!

wl – In der Ausgabe Nr. 54/2012 berichteten wir zum Start des Rechtsanspruchs zur Förderung unter dreijähriger Kinder (U3) in einer Kita oder bei Tagespflegeltern über die Planung der Gemeinde Wentorf. Damals war die Verwaltung von dem Erreichen der Zielvorgabe in Höhe von mindestens 35 % der anspruchsberechtigten Kinder überzeugt.

Jetzt haben wir uns im Rathaus nach dem Zwischenstand zum Ende 2014 erkundigt und waren über das Ergebnis sehr angenehm überrascht. Danach waren rund 47,5 % der anspruchsberechtigten Kinder in Kitas und 23,8 % bei Tagesmüttern versorgt. Die Gesamtquote von über 71 % liegt dabei weit über dem Bundesdurchschnitt (32,3 %) sowie dem Schnitt in Schleswig Holstein (30,3 %) und übertrifft auch den Wert des Kreises Herzogtum-Lauenburg um 222 Prozent. Das hört sich sehr gut an!

Die meisten Kinder können in Wentorf betreut werden, nur einige wenige sind auswärts in Kitas und Tagespflege untergebracht. Das wird

unter anderem erreicht, weil in Wentorf für rund 500 Kinder aller Altersgruppen vielfältige Betreuungsangebote vorhanden sind. In dieser Zahl sind bereits 20 weitere Krippenplätze enthalten, die zum 1. Mai 2015 neu entstanden sind.



Kita „Kinderinsel“

Wie hoch die Quote derjenigen Eltern ist, die anstatt eines Kitabesuchs ein monatliches Betreuungsgeld in Anspruch nehmen, kann die Gemeindeverwaltung leider nicht sagen. Die Ansprüche werden von den Landessozialämtern geprüft und bearbeitet. Auch Rechtsansprüchen von Eltern aufgrund fehlender Betreuungsmöglichkeiten sind hier nicht bekannt.

Bleibt zu hoffen, dass Geldmangel in Zukunft nicht die gute Versorgungsquote vermasselt.

Neuer Landrat gewählt

jc – Im November 2014 wurde bekannt, Landrat Gerd Krämer, Chef der Kreisverwaltung in Ratzeburg, war schon seit langer Zeit krank, er hatte seinen Rücktritt eingereicht. Die Neuwahl wurde auf den 22. Januar 2014 festgesetzt. Neben Jens Meyer (SPD) und Christoph Mager (CDU) stellte sich auch unser Bürgermeister Matthias Heidelberg zur Wahl. Die Kandidatur war für ihn „eine Herzensangelegenheit“, wie er sich gegenüber der Presse äußerte. Aus parteiinternen Gründen musste er sogar sein CDU-Parteibuch abgeben, die Satzungen lassen keine zwei Kandidaten aus eigenen Reihen zu.



Christoph Mager

Foto: Pressestelle

Unser Bürgermeister bleibt uns erhalten, zumindest bis zum Ende der laufenden Amtsperiode Ende März 2017.

Mager (38) ist Richter am Ratzeburger Amtsgericht. Wenn er das Amt des Landrats am 1. Juni 2015 übernimmt, wird er Chef über rund 600 Mitarbeiter. Viele Bürgermeister aus dem Kreis, die die Wahl vor Ort beobachteten, haben hohe Erwartungen an den neuen Mann. „Bessere Zusammenarbeit mit den Kommunen, neue Impulse, mehr Dienstleistung“ war zu hören.

Christoph Mager erhielt 24 Stimmen, Jens Meyer zwölf und Matthias Heidelberg neun Stimmen.

Aufgaben und Entwicklung des Kreises Herzogtum Lauenburg: www.herzogtum-lauenburg.de



Seinen Namen verdankt der Flohmarkt spätmittelalterlichen Kleidergaben der Fürsten. Einmal dem Volk überlassen, wurde mit diesen Kleiderstücken gehandelt. Dabei wechselte auch der eine oder andere Floh den Wirt. Wikipedia

De Sünn, de schient so herrlich. Familien mit un ohn Kinnerwagens sünd op'n Weg na den Casinopark, wo Flohmarkt is. De Gesichter strahlt un alle Lüüd sünd goot opleggt. Jedenfalls noch bit vör den ersten Stand. Slagardig geiht de Kopp rünner. Keeneen süht noch wer neben em geiht un keeneen süht wer achter den Stand steiht, wer hier verköfft. De Fru-unslüüd kiekt na Bööker, wat för den Hushalt, de Muttis kiekt na Kledage för de Göörn un de Mannslüüd grabbelt in Kisten un Kasten mit Warktüüg un annern technischen Kram. Ik ok.

Mien Fru, de jümmers alle Bööker ümdreih, hett nu wat för mi funnen. Plattdüütsche Bööker. De sünd allerdings in Meckelbörgsch schreben. „Dat du mien Leewsten büst“, en Book mit 200 Plattdüütsche Leeder. Dat is doch wat för de Scholen, för den Musikünnerricht. Eerstmal rin in den Stoffbüdel, wo all dat Book „Plattdüütsche Määrken“ liggt. Dat sünd Schätze segg ik di. Ja un dorbi fällt mi in, dat ik in de Schoolen mal wedder vörstellig warden schull. Platt schall ja lehrt warden, man dat blifft meist bi „schall“. Nich blots to Wiehnachten en Gedicht orrer bi den Wettbe-

werb „Schölers leest Platt“ ene Geschicht vörlesen. Jede School hett en'n Platt-Beopdragden orrer ene Platt-Beopdragde. Dor heet dat aber: „To den Titel bün ik kamen as de Jungfru to dat Kind.“

Ik weet noch nich, wie dat mit dat Platt wieder-gahn schall. Vielleicht heet dat ja irgendwann nich mehr „kann“, sondern „mutt“. Na, ik kann ja ok mal en Droom hebben.

Heinrich Querfurt
Plattdeutschbeauftragter für Wentorf

wb – Im Jahr 1924 wurde in Wentorf von der Gemeindevertretung ein besonderer Ausschuss berufen, der die Errichtung eines Ehrenmals für die im Weltkrieg gefallenen Wentorfer Soldaten organisieren sollte. Für das Denkmal wurde der Standort der alten Hirtenkate am Burgberg festgelegt. Das Geld für den Bau war von der Wentorfer Bevölkerung gespendet, die Steine für das Ehrenmal, einschließlich des Findlings in der Mitte des Denkmals, waren aus der Wentorfer Feldmark zusammengetragen worden.

Als Termin für seine Einweihung legte man den 19. April 1925 fest. Drei Tage vor diesem Termin teilten die sozialdemokratischen Mitglieder des Ausschusses mit, dass sie zu der Feier auswärtige Gruppen des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold, einer 1924 von Sozialdemokraten gegründeten Organisation zur Verteidigung

der Republik, und einen auswärtigen Redner eingeladen hätten, der die offiziellen Redner der Gemeinde kontrollieren und evtl. eine Gegenrede halten sollte. Bei den bürgerlichen Ausschussmitgliedern stieß dieses Verhalten der örtlichen SPD auf einhelligen Widerstand. Man wolle für die Denkmalweihe keine politische Demonstration, sondern eine dem Zweck angemessene würdige örtliche Veranstaltung machen, hieß es, auf der auswärtige Teilnehmer nichts zu suchen hätten. Vergessen wurde dabei allerdings, dass die Militärische Kameradschaft von 1895, eine der Hauptorganisatoren des Denkmalprojekts, zahlreiche Kriegervereine aus der Nachbarschaft zu der Feier eingeladen hatte und dass es sich bei diesen Organisationen keineswegs um unpolitische Vereinigungen handelte. Im Ergebnis verschob die Mehrheit des Organisationsausschusses die offizielle Einweihung auf den 24. Mai. Eine Sonderveranstaltung der SPD hatte am 19.4. stattgefunden. Über ihren Ablauf kann nichts gesagt werden, weil der Jahrgang 1925 des Bergedorf-Sander-Volksblatts, der so-

zialdemokratischen Tageszeitung für Bergedorf und Umgebung, in dem ein Bericht über dieses Veranstaltung abgedruckt war, nicht mehr auffindbar ist. Über die Denkmalweihe am 24. Mai berichtet die Bergedorfer Zeitung vom 25.5.1925 u. a.



Einweihung des Ehrenmals am 24.5.1925

„Nach dem weihewollen Vortrag von Beethovens Hymne an die Nacht durch die Wentorfer Liedertafel richtete der verdienstvolle Vorsitzende des Denkmalausschusses, Dr. M. Schulz, packende Worte an die Versammelten. Deutschland hat nicht, wie die Feindbundländer ein „Denkmal des unbekanntenen Soldaten“. Es braucht auch kein solches, denn wir kannten sie alle unseres Vaterlandes herrliche Streiter. Wir kannten sie alle, unsere Gefallenen, denn wir haben ja Schulter an Schulter mit ihnen gekämpft. Während die Musik leise „Ich hatt' einen Kameraden“ intonierte und die Fahnen sich senkten, verlas der Redner die Namen der 49 gefallenen Wentorfer. Die Feier endete mit dem Gesang des Deutschlandliedes.“

Der Tafel mit den Namen der 49 Gefallenen Wentorfer des 1. Weltkrieges am Ehrenmal wurde am 25. Oktober 2009 in einer Feierstunde der Gemeinde eine Tafel mit den Namen der 109 Gefallenen des 2. Weltkrieges hinzugefügt.

Für Wärme und Wellness zu Hause.

OLAF CORDES
Sanitärtechnik und Heizungsinstallation

Neubau
Alt- und Umbau
Modernisierung
Wartung
Notdienst

Berliner Landstraße 21 | 21465 Wentorf | Telefon: 040 729 770 47



ez – Wentorf hat wieder ein Café. Am 20. März um 15 Uhr öffnete das Café International in der „Alten Schule“, Teichstr. 1. Es ist jeden 1., 3. und 5. Freitag im Monat von 15 bis 18 Uhr geöffnet und will zum regelmäßigen Treffpunkt mit unseren Flüchtlingen werden.

Wie bei einer Premiere herrschte in der ersten Stunde bei den ehrenamtlichen Helfern pure Lampenfieber. Leckere Kuchen gebacken und Kaffee gekocht hatten Renate und Günther Binder, Inga und Jörg Rekoschewitz und Andrea Schultz-Gerstein. Auch die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Wentorf warteten mit ihren Spielen ungeduldig auf die Gäste aus der Asylunterkunft. Erst nachdem in der Unterkunft die Einladung noch einmal persönlich bekräftigt wurde, strömten die jungen Leute geradezu in die Alte Schule. Kaffee und Kuchen blieben zunächst unbeachtet, denn zwischen den Schülerinnen und Schülern und ihren Gästen entwickelte sich trotz der Sprachschwierigkeiten spontan ein freundschaftlicher Kontakt. Gekommen waren sieben Syrer, sechs Kossovaren und fünf jun-

ge Männer aus Eritrea. Unter ihnen war auch Maiar, dessen Flucht von Syrien nach Deutschland drei Monate dauerte. Frauen und Ältere waren noch nicht gekommen, sie haben mehr Schwierigkeiten, wobei Ansprechpartner durchaus helfen könnten.

Verantwortlich für das Café International ist die ev. Kirchengemeinde Wentorf, weshalb sich Pastor Hauke Schröder mit Interesse das inzwischen lautstarke Treiben ansehen kam. Katharina Bartsch vom Rundentisch-Asyl-Wentorf wirbelte munter von Tisch zu Tisch und war als Ansprechpartnerin für das Café am Eröffnungstag ständig im Gespräch. Auch das war ein gutes Zeichen für den hoffentlich andauernden Erfolg unseres Café International.

www.rundentisch-asyl-wentorf.de

500 Plastik-Schraubverschlüsse für ein Leben ohne Polio

jc – Vor wenigen Jahrzehnten war Kinderlähmung (Polio) weltweit eine Geißel. In den 1950er Jahren wurde eine vorbeugende Impfung entwickelt, die die Erkrankungen drastisch reduzierte. In Ländern wie Nigeria, Afghanistan und Pakistan jedoch grassiert das Polio-Virus immer noch und infiziert viele Kinder. Mit der Aktion „Deckel gegen Polio“ will Rotary International dem Einhalt gebieten.



Wo dieses Plakat zu sehen ist, kann man die Deckel einwerfen.

Kunststoffdeckel und -verschlüsse von Getränkeflaschen und Tetrapacks aller Haushalte sollten zu Sammelstellen im Einzelhandel, in Kindergärten, in Schulen oder Rathäusern gebracht werden, von dort über die Recyclinghöfe an die Kunststoffverarbeiter verkauft werden. Die Stiftung Bill & Melinda Gates (Microsoft) erhöht den Erlös um das Dreifache. Rotary sorgt dafür, dass in den betroffenen Län-

dern flächendeckende Impfungen gegen Polio durchgeführt werden.

Die Getränkeindustrie hat keine Verwendung für die Kunststoff-Flaschendeckel. Bitte schrauben Sie sie ab und bringen Sie sie zu den Sammelstellen. In Wentorf gibt es leider erst sehr wenige Sammelstellen: EDEKA Feinkost Schulz, Am Casinopark 14, Itzehoer Versicherung, Zollstraße 11a, und den Recyclinghof, Auf dem Ralande 11.

Sammelbehälter und Plakate stellt die AWSH kostenlos zur Verfügung. Kontakt: Martin Müller, Tel. 04151 87 93 252 oder m.mueller@awsh.de Die Verschlüsse müssen vom Sammler zum Recyclinghof gebracht werden. Die gesamte Logistik übernimmt aber auch „Deckel drauf e.V.“, zu finden unter deckel-gegen-polio.de

DRK-Pflegeteam  **Deutsches Rotes Kreuz**
www.drk-pflegeteam.com

Wentorf b. Hamburg, Hauptstraße 1
Telefon 040 - 729 779 50

Schwarzenbek, Bismarckstraße 9b

Telefon 0 41 51 - 53 42

Kompetenz
& Erfahrung
seit 1976:
Pflege und mehr...!



- Häusliche Pflege
- Haus-Notruf
- Pflegenotdienst
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratung & Betreuung
- Essen auf Rädern

Waldkindergarten startet Aufforstung der Lohe

ez – Am 27. April starten die Kinder des Waldkindergartens Wentorf die Aufforstung der Lohe. Andrea Stoltenberg und Tim Kolonko hatten die Kinder rechtzeitig zu den großen Tüten geführt, mit denen 3100 Laubbaum- und Gehölzsetzlinge angeliefert waren.



Försterin Tanja Wagenknecht vom Forstplanungsbüro silvaconcept hatte im Auftrag der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein die Bäume rot markiert, um die inselförmig die Laubgehölze gepflanzt werden sollen. Als sie das Startzeichen gab, staunten die Forstar-

beiter der Firma Hauke Kempe aus Westenholz nicht schlecht, denn die „Waldkinder“ drängelten sich, um die Setzlinge unter fachmännischer Anleitung in den Waldboden zu pflanzen. Voller Zweifel kam dann doch die Frage: „Werden die kleinen Bäume wirklich mal so groß, wie die großen Bäume hier?“ „Ja“, konnte Herwig Kuhlmann, ehrenamtlicher Betreuer

des Stiftungslands Lohe, die Gemüter beruhigen, „wenn der Harvester bei der „Ernte“ der großen Bäume aufpasst, dass er die dann jungen Bäume nicht beschädigt.“

Ein Ehrenbürger ist von uns gegangen

jc – Am 9. Mai ist Hans-Joachim Hass einer schweren Krankheit erlegen. Mit aller Kraft hatte er sich ihr entgegengestellt. Am 16. März musste er auf seiner letzten Sitzung als Vorsitzender des Liegenschaftsausschusses dann doch seinen Rücktritt aus allen politischen Ämtern erklären.

Am 28.12.1943 geboren, verbrachte er schon seine Kindheit und Jugend in Wentorf. Er kannte jede Wiese, jeden Baum, jedes Haus. Zu jedem Wentorfer Thema wusste er eine Geschichte zu erzählen. Im Jahre 1974, im Alter von 31 Jahren, verscrieb er sich der Kommunalpolitik. Er trat in die Ortsgruppe der CDU ein, wurde Fraktionsmitglied, später Fraktionsvorsitzender. Weil ihm die Richtung nicht mehr passte, verließ er die CDU 1992 wieder.

Ohne Politik hielt er es nicht lange aus. Schon im November 1993 rief er Freunde und Bekannte zu einem Treffen und gründete mit 27 Weggefährten die Unabhängige Wählergemeinschaft Wen-

torf, die UWW. Es war der richtige Schritt. Zur Kommunalwahl 1994 erhielt die UWW 21% der Stimmen, vier Jahre später sogar 23%. Damit konnten die Unabhängigen die Beratungen und Beschlüsse in den Gremien deutlich beeinflussen. Mit Beharrlichkeit und Überzeugungskraft konnte Ha-Jo Hass als Fraktionsvorsitzender und jahrelanger Vorsitzender des Planungs- und Umweltausschusses manches Projekt durchsetzen.

38 Jahre war Ha-Jo Hass Gemeindevertreter in Wentorf. Das war am 19.3.2015 Anlass für die Gemeindevertretung, ihn zum Ehrenbürger Wentorfs zu ernennen, ein bisher einmaliges Vorgehen in der Gemeinde. Er wird in unserer Gemeinde eine große Lücke hinterlassen.



PM – Mit Hilfe der Trainingsraummethode erweiterte die Grundschule Wentorf ihre pädagogischen Möglichkeiten bei Unterrichtsstörungen. Bei diesem Programm handelt es sich um ein Verfahren, das Lehrerinnen und Lehrern einen anderen Umgang mit Störungen vermittelt und zur Erhöhung der sozialen Kompetenz von Schülerinnen und Schülern beiträgt.

Das TR-Konzept ist keine Strafe für Schülerinnen und Schüler bei Störungen, sondern ein pädagogisches Konzept. Das Ziel ist es, das Schülerbewusstsein für Regeln, Regeleinhaltung und Regelverletzung zu stärken und sie zu verantwortlichem Handeln zu motivieren. Diejenigen, die lernen wollen, müssen störungsfrei lernen können, und diejenigen, die wiederholt stören, brauchen Hilfe und Unterstützung.

Wie auch sonst an der Grundschule basiert das TR-Konzept auf Erziehungspartnerschaft, also



Das Team der Grundschule

einer engen und kooperativen Zusammenarbeit mit Eltern. Elterngespräche stellen keine Sanktionsmaßnahme dar. Sie werden mit dem Ziel geführt, der Schülerin, dem Schüler Hilfsangebote zu machen. Die Trainingsraummethode ist ein Präventionsprogramm und beugt störendem und eskalierendem Verhalten gezielt vor.

Dämmerlicht

Für perfektes Sehen beim Autofahren.



MARTIN BUSCH
**AUGEN
& OPTIC**

Hauptstraße 3 | 21465 Wentorf | 040 72 91 96 13
info@augen-und-optic.de | www.augen-und-optic.de
Mo–Fr 9.00–18.30 Uhr | Sa 9.00–14.00 Uhr | [P] direkt am Haus

jederzeit probieren – vom kistenrabatt profitieren!

bei kauf und abholung von 6 flaschen einer sorte erhalten sie den gegenwert einer halben flasche als rabatt!

freitag, 5. Juni, 19 uhr zu gast im oxhoft weinlager:

rolling taste-jungköche

das catering mit erlebnischarakter präsentiert ein fünf-gänge-menü voller kulinarischer highlights. zum beispiel den pulled-pork-burger, handgezapft, sanft gegart und im smoker geräuchertes fleisch vom bio-apfelschwein aus segeberg.

weitere details und anmeldung: www.oxhoft.de

oxhoft
weinhandel ...

hauptstraße 6e, 21465 wentorf
di.-fr. 14-19 uhr, sa. 10-14 uhr



765 00 615

www.oxhoft.de

Umleitung durch den Bergedorfer Weg

jc – Es ist noch nicht lange her, als durch den Haidberg und den Bergedorfer Weg nicht nur viele PKWs, sondern auch dicke Brummer fahren. 2012 wurde der Kreis Petersilienberg gebaut, eine Umleitung führte u.a. durch eben diese Straßen.

Seit 2013 wird im Rathaus mehr oder weniger intensiv über die dringend notwendige Sanierung des Reinbeker Wegs, der Landesstraße L 222, gesprochen. Vieles muss noch erwogen und abgestimmt werden. Hamburg Wasser will bei der Gelegenheit die Leitungen erneuern, das e-werk Sachsenwald prüft, ob es die Gasleitungen erneuert, die Finanzierung mit dem Kreistag muss geklärt werden. Es zieht sich hin, der Baubeginn wird nicht vor 2017 liegen. Dennoch gibt es schon konkrete Überlegungen, wie der Straßenverkehr während der mehrmonatigen Vollsperrung umgeleitet werden kann. Wie schon 2012 wird eine Verkehrsführung über Am Haidberg und den Bergedorfer Weg als alternativlos bezeichnet.

Dagegen wehren sich die Anlieger in einer Bürgerinitiative (www.bi-wentorf.de). Beim letzten Mal haben sie schlechte Erfahrungen gemacht. Das Durchfahrtsverbot für LKWs wurde weitestgehend nicht beachtet, viele PKWs haben sich nicht an die Geschwindigkeitsbegrenzung gehalten, wegen des schlechten Straßenzustands vibrierten die Häuser, Beschädigungen wurden schon damals festgestellt.



Am Haidberg in ruhigen Tagen

Die Bürgerinitiative schlägt vor, die Sanierung des Reinbeker Wegs einspurig durchzuführen und den Verkehr durch Ampeln zu regeln. Möglich wird das allerdings nur, wenn Hamburg Wasser die Leitungen unter dem Fußweg verlegt, das wiederum ist aus Platzgründen nur möglich, wenn eine Reihe von Bäumen gefällt werden kann. Dagegen erhebt der Naturschutzbund jedoch Einspruch, die Untere Naturschutzbehörde Ratzeburg wird noch den Sachverhalt prüfen müssen.

Sollte der Umleitungsverkehr unumgänglich sein, werden von den Anliegern an die Gemeinde Anforderungen gestellt: Höchstgewicht von LKWs 2,8 to, Glättung der Straßenoberfläche zur Reduzierung des Verkehrslärms, strenge Kontrollen zur Einhaltung der Verkehrsvorschriften, Gutachterbeurteilung über den Zustand der Häuser vor und nach der Umleitungsphase.

ez – In der Wentorfer Unterkunft für Asylbewerber, Flüchtlinge und Obdachlose leben zzt. 87 Personen, darunter 8 Obdachlose. Weitere 8 Asylbewerber sind in Wohnungen untergebracht. Von der vom Kreis für 2015 prognostizierten Anzahl von 81 aufzunehmenden Asylbewerbern wurden bis April bereits 23 aufgenommen. Damit ist die Aufnahmemöglichkeit unseres Asylbewerberheimes im Südring erschöpft. Wegen der bekannten Flüchtlingssituation werden aber bis zum Jahresende weitere Flüchtlinge erwartet. Sollten wir nicht nur Kriegsflüchtlinge aufnehmen?

Das Asylrecht für *politisch Verfolgte* ist in Deutschland im Grundgesetz verankert. Zusätzlich verpflichtet uns die Genfer Flüchtlingskonvention von 1951 zum Flüchtlingsschutz.

Wer das Bundesgebiet erreicht und Asyl beantragt, muss aufgenommen werden. Er erhält Gelegenheit, Asyl zu beantragen und für die Dauer des Asylverfahrens eine Aufenthaltsgestattung. In den ersten drei Monaten ist eine Arbeitsaufnahme verboten.

Krieg ist jedoch kein Asylgrund. Nur wenn für den Einzelnen durch seinen Staat eine begründete Furcht vor Verfolgung wegen Rasse, Religion, Nationalität, politischer Überzeugung oder Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe besteht, wird er als Asylberechtigter anerkannt. Für Flüchtlinge aus Syrien und dem Irak gilt ein beschleunigtes Asylverfahren. Dieser Personenkreis wird als Flüchtling anerkannt und erhält i.d.R. eine auf 3 Jahre befristete Aufenthaltserlaubnis.

Liegen die Voraussetzungen zur Asylgewährung nicht vor, ist der Asylbewerber verpflichtet, das Land innerhalb von 30 Tagen zu verlassen, andernfalls droht eine zwangsweise Abschiebung in das Heimatland. Eine Abschiebung ist unzulässig, wenn sein Leben oder seine Gesundheit bedroht ist oder eine Einreise in das Heimatland auf Grund von fehlenden Ausweispapieren nicht möglich ist. Trifft das zu, erhält er in der Regel einen befristeten Abschiebeschutz (Duldung).

Während der gesamten Zeit erhält der Asylbewerber Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Dies sind Geldleistungen zur Deckung des notwendigen Bedarfs. Für Allein-

stehende sind das z. Zt. 359 € monatlich zzgl. der notwendigen Unterkunftskosten. In jedem Fall aber 40 € weniger als für sog. Hartz 4 Empfänger. Bei Krankheit und Schwangerschaft besteht Anspruch auf eine Schmerz- und Notversorgung. Asylanträge von Personen, die aus einem sicheren Herkunftsstaat kommen, werden in über 95% abgelehnt. Das hat jedoch nicht verhindert, dass in den Wintermonaten Menschen z. B. aus Staaten des Westbalkans Asyl beantragen und bis zum Abschluss ihres Asylverfahrens Unterkunftsplätze belegen. Aber auch im Asylverfahren anerkannte Flüchtlinge können oft die Asylunterkunft nicht verlassen, weil sie kaum eine Wohnung finden.

In der Wentorfer Unterkunft leben etwa 40% der Bewohner, deren Asylantrag abgelehnt oder abgeschlossen wurde. Unsere Gemeindeverwaltung hat deshalb nach weiteren Unterkunfts-möglichkeiten gesucht. Leider gibt es in Wentorf keine Grundstücke für die gewünschte dezentrale Unterbringung. Die Gemeinde hat deshalb entschieden, die ehemalige Hauptschule am Fritz-Specht-Weg als zweite zentrale Unterbringungsmöglichkeit zu nutzen. Sie wird z. Zt. so umgebaut, dass die Unterbringung der Flüchtlinge getrennt von der aktuellen Nutzung erfolgt. Gymnasium, Kreismusikschule, Sprachkurse und Sportverein können ihre Räume wie bisher nutzen. Nur die sanierten Duschräume der Sporthalle bleiben den Flüchtlingen vorbehalten.

In den umgebauten 10 Klassenräumen von je 60 m² sollen insgesamt zunächst bis zu 60 Personen untergebracht werden. Außerdem werden eine Küche und ein Gemeinschaftsraum hergerichtet. Die Gemeindeverwaltung wird in dem Bereich der Sozialen Sicherung um eine halbe Stelle verstärkt, um den gestiegenen Fallzahlen gerecht zu werden. Darüber hinaus soll ein Hausmeister für das Objekt eingestellt und eine Betreuung sichergestellt werden.

Trotzdem wäre die Gemeindeverwaltung mit der Betreuung der Flüchtlinge total überlastet, wenn es nicht die vielen ehrenamtlichen Helfer gäbe. Wer sie unterstützen möchte, wende sich an www.Rundertisch-Asyl-Wentorf.de, Katharina Bartsch, Tel.: 0171-5048974, E-Mail: Katharina-Bartsch@gmx.de.

Minou Saribaf
Diplom-Psychologin

Hypnose nach Milton Erickson

- ◆ Mentales Coaching
- ◆ Stressbewältigung
- ◆ Prüfungsvorbereitung
- ◆ Entwöhnungen

0173 62 46 519

Danziger Straße 7b ◆ 21465 Wentorf
saribaf@better-benefits.de ◆ www.better-benefits.de



eib-team.de

Hamburg ganz neu sehen: auch nachts um Welten besser



Testen Sie die Brillengläser der nächsten Generation:

- › **kostenlose Augenprüfung** mit dem i.Profiler® von ZEISS
- › **Bildband „100 Dinge in Hamburg“ als Geschenk**
beim Kauf von i.Scription Brillengläsern von ZEISS

 www.sehen-neu-erleben.de

Hofmann Optik + Akustik

21465 Wentorf, Zollstr. 3, 040. 73 93 75 25



Veranstaltungskalender

02.06.15	Grillfest Senioren am Dienstag, Alte Schule, Teichstraße 1	
07.06.15 15-18.00 Uhr	Heimatstube geöffnet Bürgerverein, Alte Schule, Teichstraße 1	
15.06.15 19.30 Uhr	Philosophie im Dialog FLA, Angerhof, Hauptstraße 18 d	
18.06.15 19.30 Uhr	Schlacht von Waterloo 1815 FLA, Angerhof, Hauptstraße 18 d	
19.-28.06.15	Wentorfer Kulturwoche FLA, ganz Wentorf	
23.06.15	Halbtagsausflug nach Kloster Rehna Senioren am Dienstag	
26.06.15 19.30 Uhr	Geschichte des Orgelbaus FLA, Martin Luther Kirche, Reinbeker Weg 27	
02.07.15 19.30 Uhr	Meteoriten – Schätze, die vom Himmel fallen FLA, Angerhof, Hauptstraße 18 d	
11.07.15	Sommerfest SC Wentorf, Am Sportplatz 10	
22.-28.07.15	Fahrt ins Rothaargebirge FLA	
30.07.-02.08.15	Dresden – Stadt der Romantiker FLA	

Quelle: www.wentorf.de – weitere Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.wentorf-im-blick.de/Veranstaltungen07.html

Verwahrlostes Kleinod

ez – Wentorf verfügt über abwechslungsreiche Naherholungsgebiete. Das Billetal gehört zweifellos dazu und ist von Reinbek aufwärts besonders schön.

Noch schöner wäre es, wenn man es vom Wohltorfer Kirchensteig aus ungefährdet besichtigen könnte. Dieser seit alters vom Anfang der Golfstraße an der Bille entlang nach Wohltorf führende Fußweg ist leider seit Jahren in einem beklagenswerten Zustand. Nach Regen wird er stellenweise grundlos und inzwischen haben sich eingefallene Zäune zu Gefahrenstellen entwickelt. Warum kümmert sich niemand darum, dieses landschaftliche Kleinod zu schützen?



ABE Bürowelt GmbH

Stöckenhoop 16, 21465 Wentorf

Bei Teppich Knutzen, weisses Haus mit roten Fenstern, direkt hinter der Waschanlage

Copy Shop

Schwarz / weiß Kopien - ab 3 Cent
Farbkopien - ab 50 Cent

Wir liefern auch

Toner, Kartuschen, Tintenpatronen, Farbbänder

Für:

HP - Canon - Lexmark - Epson - Oki - Toshiba - Xerox - Minolta - Sharp -
Infotec - Brother - Kyocera - Ricoh - Panasonic - Olivetti - Lanier - Nashuatec

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

Tel.: 040 - 7200970 Fax: 040 - 72009716

Neue Einsatzkleidung der Feuerwehr Wentorf

PM - Ungewohnter Anblick für die Wentorfer: Als erste im Kreis Herzogtum Lauenburg hat die Feuerwehr Wentorf auf sandfarbene Einsatzschutzkleidung umgestellt. Die helle Farbe bietet den Vorteil, dass die Frauen und Männer besser sichtbar sind und zudem Verunreinigungen schneller auffallen.



Unsere Feuerwehr im neuen Outfit

Knapp 20 Jahre hat die alte Schutzkleidung in blau gehalten, im April dieses Jahres wurde zum großen Schwung ausgeholt, um alle 50 Mitglieder der Einsatzabteilung neu auszustatten. 45.000 € ließ die Gemeinde Wentorf sich dies kosten. Bereits im letzten Jahr wurde Maß genommen, sodass nun jedes Feuerwehrmitglied eine exakt passende Kombination aus moderner kurzer Überjacke sowie Latzhose mit Nierenschutz erhalten hat. Ein ergonomischer Schnitt, Ellbogenverstärkungen und Kniepolster runden den neuen angenehmeren Tragekomfort

ab. Ein besonderes Highlight ist auf den ersten Blick nicht zu sehen: Alle Atemschutzgeräteträger haben nun einen Halte- und Rettungsgurt in die Überjacke integriert, der es ihnen ermöglicht, sich bei Absturzgefahren schnell selbst zu sichern oder sich im Notfall abzuseilen. Das Nomee-Kevlar-Gewebe bietet zudem optimalen Schutz vor Hitzeeinwirkungen bis zu 600° C.

LEBEN IN GEBORGENHEIT



WICHERN-
GEMEINSCHAFT
Reinbek e.V.

ALTEN- UND PFLEGEHEIME

Lasst uns nicht müde werden,
Gutes zu tun.

Galater 6, Vers 9

Wichern-Gemeinschaft
Reinbek e.V.

Unser Haus in Wentorf:

HAUS CASINOPARK

Am Casinopark 6
21465 Wentorf

Tel: 040/72 54 51-0

www.wichern-reinbek.de

- ☛ Gemeinnützige Organisation und Mitglied der Diakonie seit 1948
- ☛ Betreiber von fünf Alten- und Pflegeheimen bei Hamburg
- ☛ gesichertes Qualitätsmanagement und anerkannte Pflegestandards
- ☛ Betreuung Basis einer vertrauensvollen Atmosphäre
- ☛ Betreuung und Fürsorge nach christlichem Leitbild
- ☛ Alle Pflegestufen und Kurzzeitpflege

Unabhängiger Beratungsservice Pflege:

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 16 - 18 Uhr im Haus Casinopark

Ausschusstelegramm

+++ Neue Straßenlampen reduzieren Stromverbrauch, Stromjahreskosten liegen bei 93.000 +++
Zahl der Asylbewerber nimmt zu, weitere Unterkunstmöglichkeiten werden gesucht +++
Zusammenbringung der Kommunalaufsicht für Mittelzentrum wird erwogen +++
Inklusionsbericht der Grundschule wird vorgelegt +++
HSB legt neues Konzept zur Nutzung des Sportplatzes Petersilienberg vor +++
Mitarbeiter des Kreistags berichtet über Zuschussmöglichkeiten für örtlichen ÖPNV +++
SPD schlägt neue Taktzeiten für Buslinie 235 vor +++
Schuldenberatung Mölln berichtet über ihre Tätigkeiten +++
Erster Kontakt zu möglichen Kooperationspartnern für Gemeinschaftsschule +++
Anzahl der Kitaplätze im Kreis Herzogtum Lauenburg steigt ständig +++

Ihre Wentorfer Apotheken

RATS-APOTHEKE

www.rats-apotheke-wentorf.de

Hauptstraße 2-4

Tel. 040 - 720 12 08 • Fax. 040 - 720 86 33

21465 Wentorf

NEUE APOTHEKE
im Casino Park Center

Am CasinoPark 14

Tel. 040 - 720 23 60 • Fax. 040 - 729 77 59

21465 Wentorf



sku – Wentorfs perfektester Rasen erstreckt sich im Norden der Gemeinde entlang der Straße Uhlenbusch auf dem Wentorfer Golfplatz. Eigentümer dieses Idylls ist der Wentorf-Reinbeker Golf-Club, der 1901 gegründet wurde und damit Deutschlands viertältester Golfclub ist.

Auch die über 50 anderen Golfclubs in der Hamburger Umgebung sind keine Konkurrenz, denn die meisten der 700 Mitglieder stammen aus Wentorf, Reinbek, Wohltorf, Aumühle und Hamburg. Neben vielen clubinternen Veranstaltungen gibt es auch unter anderem mit dem Pflingstturnier Veranstaltungen, die gemeinsam mit umliegenden Golfclubs durchgeführt werden. Daneben gibt es Kooperationen mit hiesigen Grundschulen und Gymnasien, in denen den Schülern diese Sportart nähergebracht wird. Der Wentorf-Reinbeker Golf-Club zeichnet sich durch eine aktive Jugendarbeit aus.

In einem jährlichen Benefizturnier wurde bislang die Wentorfer Sprachheilschule mit den Erlösen unterstützt, doch seit deren Auszug Ende 2014 soll nun das Wentorfer Gymnasium diese Zuwendung erhalten.

Das Golfspiel begann in Wentorf nicht auf dem heutigen Platz. Im Jahre 1898 ließen sich die Hamburger Kaufleute Bock, Knoop, Mutzenbecher und Lorenz-Meyer Villen am Rande des Mühlensteiches errichten. Nach einer kurzen Phase des Krocketspiels begannen die Herren zwischen 1898 und 1901 den „Bock'schen Krocketrasen“ mit Konservendosen als Golfirasen zu nutzen.

Heute umfasst der Platz 18 Löcher, die sich östlich und westlich der Straße Uhlenbusch befinden. Wer den ganzen Kurs spielt, legt eine Strecke von insgesamt 5.821 Meter für Herren und 5165 Meter für Frauen zurück. Landschaftlich zeichnet den Wentorfer Golfplatz sowohl der schöne Altbaumbestand mit Knicks, Eichen und Buchen aus als auch Täler und Senken aus der Eiszeit. Sieben Platzarbeiter kümmern sich im Wentorf-Reinbeker Golf-Club um das perfekte Grün.

Wer selbst einmal ausprobieren möchte, ob ihm der Golfsport zusagt, kann an den Golferlebnistagen am 13.06. und 27.06. in der Zeit von 15.30 bis 17 Uhr mit einem Trainer testen.



Selbstverteidigung mit System!



Sicherheit für Kinder

EWTO WingTsun-Schule Wentorf
Sifu Frank Schiebel

Tel.: 0177 - 23 62 47 9 | info@wt-wentorf.de | www.wt-wentorf.de



Klaus Venzlaff
Vorsitzender



Rosemarie Klinzing
stellv. Vorsitzende



Ansgar Koplin
stellv. Vorsitzender



Matthias Hardt
Schriftführer



Berthold Driemeyer
Kassenwart



Alfred Schramm
Beisitzer



Hildegard Waltz
Beisitzerin

ez – Die sieben Mitglieder des am 19. März von der Gemeindevertretung gewählten Seniorenbeirats Wentorf trafen sich am 16. April zu ihrer konstituierenden Sitzung. Einziger Tagesordnungspunkt war die Wahl der Vorstandsmitglieder. Die Beiratsmitglieder einigten sich auf eine öffentliche Wahl. Sie wurde von Bürgermeister Matthias Heidelberg mit einigen Erklärungen zu den Rechten, Pflichten und Aufgaben des Beirats eröffnet und anschließend souverän geleitet.

Zum Vorsitzenden wurde mit deutlicher Mehrheit der Dipl.-Sozialpädagogin Klaus Venzlaff gewählt. Für den stellvertretenden Vorsitz erhielten Rosemarie Klinzing und Alfred Schramm die gleiche Stimmenzahl. Die Entscheidung wurde deshalb in einem erneuten Wahlgang auf der nächsten Sitzung nachgeholt. Mit Rosemarie Klinzing und Ansgar Koplin teilen sich nun zwei stellvertretende Vorsitzende die Arbeit. Für die weniger beliebten Posten des Schriftführers und des Kassenwarts einigte man sich schnell auf Matthias Hardt als Schriftführer und Berthold Driemeyer als Kassenwart.

Sascha Kröger von der Gemeindeverwaltung übergab jedem Beiratsmitglied einen Ordner mit ersten Unterlagen und verwies darauf, dass Informationen des Seniorenbeirats auf der Internetseite www.senioren-mittelzentrum.de veröffentlicht werden. Dort sind auch die Sitzungsprotokolle nachzulesen. Unter der Rubrik „Angebote für Senioren“ sind viele interessante Angebote für Senioren aus den Städten Reinbek, Glinde und Wentorf zusammengestellt.

Die Mitglieder des Seniorenbeirats bedauerten, dass vom bisherigen Seniorenrat niemand für den Beirat kandidiert hat, was den Übergang erleichtert hätte. Inzwischen entschieden sie, dass die Angebote des bisherigen Seniorenrats weitergeführt werden. Die Badefahrt nach Bad Bevensen beginnt wieder am 3. Juni.

Sprechstunden gibt es ab sofort wieder dienstags von 10-11 Uhr in der Alten Schule. Die öffentlichen Sitzungen finden 14-tägig im Rathaus statt, Sitzungssaal 1, beginnend am 12. Mai.

Kontakt: Klaus Venzlaff
Tel.: 57 24 48 79, E-Mail: klaus.venzlaff@web.de

jr – Er soll ja gar nicht so selten sein: Der Kernbeißer. Er ist der größte hier heimische Fink, größer noch als der Gimpel (Dompfaff) und mindestens so schön. Das Gefieder schillert bronzefarben bis zimtbraun und ist mit weißen, schwarzen und blauen Zeichnungen abgesetzt.



Um seine Lieblingsspeise, die namensgebenden (Kirsch-)Kerne knacken zu können, muss der Kernbeißer mit seinem großen Schnabel eine Kraft von 40 bis 50 kg aufbringen! Der manchmal auch „Finkenkönig“ genannte Vogel ist trotz seiner Größe selten zu beobachten, denn er hält sich gerne in alten Obst- und Laubbaumwipfeln verborgen. Der Ruf ist ein überraschend zurückhaltendes Schnalzen. Am besten sind sie im Winter an der Futterstelle zu beobachten, wenn sie kampflustig Nahrungskonkurrenten verjagen. Dann schließen sich die Kernbeißer auch zu kleineren Gruppen zusammen.

Im Frühjahr ziehen sich die oft über Jahre monogam lebenden Paare für die Brut zurück. Die Nes-

ter werden stammnah in Laubbäumen gebaut und an der Aufzucht der Nestlinge beteiligen sich beide Eltern. In dieser Zeit lebt der Fink von Insekten, Larven, jungen Trieben, Früchten und Samenkernen.

Der Kernbeißer gilt nicht als gefährdet, jedoch sind in den letzten Jahren die Bestände eher zurückgegangen. Die Meldung für die Gartenvogelzählung 2014 im Kreis Herzogtum Lauenburg war Null; im gesamten Bundesland wurden 67 Exemplare gezählt. Die Zahl mag sehr niedrig erscheinen. Das zeigt wohl, dass er sich tatsächlich gut versteckt.

BESTATTUNGEN **E. LEVERENZ** GMBH
BESTATTUNGEN SEIT ÜBER 70 JAHREN

VERTRAUEN SIE UNS.
ENNE LEVERENZ · MICHAEL KRÜGER · WALTER LEVERENZ

REINBEKER WEG 13 · MOORKÖPPEL 14
21465 WENTORF

WIR SIND IMMER FÜR SIE DA
730 28 00

Auto-Vorbeck

Ihr Autohändler ohne Markenvertragsbindung

Auto-Vorbeck

PRESSO
AUTOTEILE

Vorbeck-Versicherung-Service

point S

TUV NORD
Mobilität

Auto-Vorbeck GmbH, Südreder 2 – 4, 21465 Wentorf bei Hamburg,
Tel. 040-79 00 79 - 0, www.auto-vorbeck.de

KuJB – Die Arbeit im Kinder- und Jugendbeirat von Wentorf war schon von Anfang an sehr interessant und vielseitig. Alle Gewählten gehen unsere Themen sehr enthusiastisch und schon professionell an, obwohl keiner von uns vorher Erfahrungen in der Kommunalpolitik sammeln konnte.

Um uns auf unsere Arbeit im Beirat einzustimmen, gibt es eine Vielzahl an Fortbildungen, von denen wir einige besuchen. Beispielhaft dafür war unser Planspiel im März dieses Jahres. Dort lernten wir, wie eine Kommune aufgebaut ist und wie sie funktioniert, indem wir selbst in verschiedene Rollen der Politik schlüpfen. Wir diskutierten unter anderem als Mitglieder der Fraktionen „Grüne Alternative“, „Soziales Deutschland“ oder „Unternehmer Teupins“ die Interessen und Belange der ansässigen Jugendlichen in der fiktiven Gemeinde Teupin. Auch ein von uns gebildeter örtlicher Jugendbeirat wurde gehört und seine Interessen berücksichtigt.

Auch in der Zukunft haben wir schon viele Termine, auf die wir uns freuen. Gleich zweimal werden wir dabei nach Berlin fahren, um die Politik der „Großen“ näher kennen lernen zu dürfen.

Bereits am 26. Mai werden wir auf Einladung der Jusos (Junge Sozialisten) einen Tag im Bundeskanzleramt in Berlin verbringen dürfen, um über die deutsche Außenpolitik und die Krise in der Ukraine zu sprechen. Auch ein Besuch des Bundesministeriums der Verteidigung steht auf dem Programm.

Nur zwei Tage später sind wir erneut in Berlin, diesmal jedoch auf Einladung des „grünen“ Bundestagsabgeordneten Konstantin von Notz. Er wird mit unserem Beirat und weiteren Beiräten aus dem Kreis Herzogtum Lauenburg im Bundestag diskutieren und mit uns eine politische



Lucas Siemers



Runa Jorißen

Stadtrundfahrt machen. Hauptthema soll die Jugendpolitik sein.

Unser Highlight, auf das wir uns ebenfalls schon sehr freuen, soll im Juni stattfinden: Ein Treffen aller Beiräte aus dem Kreis Herzogtum Lauenburg bei uns in Wentorf.

Mein Name ist **Lucas Siemers**. Ich bin 18 Jahre alt und gehe derzeit in die 12. Klasse des Wirtschaftsgymnasiums in Geesthacht. Vorher bin ich in der Realschule in Wentorf zur Schule gegangen. Seit dem 05.03.2015 bin ich der erste Vorsitzende im Kinder- und Jugendbeirat und habe mich bereits vor der Gründung des Beirates in einer Arbeitsgruppe dafür eingesetzt, dass dieser in Wentorf etabliert wird und die Interessen der Kinder und Jugendlichen berücksichtigt werden.

Ich bin **Runa Jorißen**, 16 Jahre alt und besuche das Gymnasium Wentorf. Seit letztem Jahr erlebe ich Politik hautnah. Ich habe Interesse, das Leben in Wentorf mitzugestalten. Gerne setze ich mich für Belange Jugendlicher ein und bin offen für Anregungen. Im Beirat selbst arbeite ich in einer Gruppe, welche die Geschäftsordnung für den Jugendbeirat entwirft, durch die unsere Arbeit gefördert werden soll.

Regelmäßige Veranstaltungen

Montag

DRK: Treffen für Einsame und Behinderte	am 1. Montag des Monats 15.00 bis 17.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Wentorfer Bühne	jeden Montag 20.00 Uhr	Aula Gemeinschaftsschule Achtern Höben 3
Meditatives Tanzen	am 1. und 3. Montag des Monats 18.00 bis 19.30 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1
Frauenfrühstück CDU	am letzten Montag des Monats 09.00 – 11.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Chorprobe/Kantorei	jeden Montag 20.00 bis 21.30 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1

Dienstag

Morgensinger	jeden Dienstag 10.00 bis 11.30 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1
Wentorfer Künstlergruppe	jeden Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Erziehungsberatung	jeden Dienstag	Kita Wischhoff 22 Anmeldung: 04152-809840
Gymnastik für Senioren	jeden Dienstag 10.00 bis 11.00 Uhr	beim SC Wentorf Anmeldung: 720 42 45
Seniorenrat Sprechstunde	jeden Dienstag 10.00 bis 11.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Computer Gruppe des Seniorenrats, Anfänger	jeden Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr	Gemeinschaftsschule Anmeldung: 720 45 00
Senioren-Nachmittag Gemeinde Wentorf	jeden Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Seniorentanz Gemeinde Wentorf	jeden Dienstag 17.00 bis 18.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Chor „Russische Birke“ auch deutsche Volkslieder	jeden Dienstag 18.30 bis 20.30 Uhr	Alte Schule, Teichstraße 1 Kontakt: 720 05 379
Gospelchor „Good Inspiration“	jeden Dienstag 20.15 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1
DRK-Bereitschaft	jeden 2. Dienstag , 20.00 bis 22.00 Uhr	Südring 48

Mittwoch

Übungsdienst der Jugendfeuerwehr	Mittwoch in ungeraden Kalender- wochen, 18 bis 20 Uhr	Fritz-Specht-Weg 3 (Jugendl. v. 10 bis 17 Jahre)
Yoga für Senioren	jeden Mittwoch 9.00 bis 10.00 Uhr	beim SC Wentorf Anmeldung: 720 42 45
Posaunen Anfängergruppe	jeden Mittwoch 18.00 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1
Posaunenchor	jeden Mittwoch 19.00 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1
Chor der Ev. Militärseelsorge	jeden Mittwoch 19.30 bis 21.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Busfahrt nach Bad Bevensen	am 1. Mittwoch des Monats 13.00 bis 19.00 Uhr (mit Thermalbad)	Anmeldung: 720 47 34

Regelmäßige Veranstaltungen

Radtour mit dem Seniorenrat	am 2. Mittwoch des Monats 14.00 Uhr (April – Oktober)	Alte Schule, Anmeldung: 720 45 57 + 720 37 23
MS Bastelgruppe	am 2. Mittwoch des Monats 15.00 bis 17.00 Uhr	Alte Schule, Teichstraße 1 Tel. 720 22 73
Pflegeberatung Wicherngemeinschaft	am 2. Mittwoch des Monats 16.00 bis 18.00 Uhr	Casinopark 6 Tel. 725451-0
MS-Gruppe	am 2. Mittwoch des Monats 15.00 bis 17.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Plattdüütsche Runn	am 3. Mittwoch des Monats 15.00 bis 18.00 Uhr	Alte Schule Teichstraße 1
Seniorenachmittag	am 3. Mittwoch des Monats 15.00 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1
Frühstück mit dem Seniorenrat	am 4. Mittwoch des Monats 9.00 Uhr	Alte Schule Anmeldung: 720 51 39

Donnerstag

Krabbelgruppe	jeden Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1
Computer-Gruppe des Seniorenrats, Fortgeschrittene	jeden Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr	Gemeinschaftsschule Achtern Höben 3
Anonyme Alkoholiker	jeden Donnerstag 19.30 Uhr	Gemeindehaus, Waldweg 1 Tel. 720 91 91 54
Stillgruppe	am 2. Donnerstag (ungerade Wochen) 10.00 – 11.30 Uhr, Tel. 73 92 61 60	Begegnungsraum Zwischen den Toren 3
Seniorenrat Öffentliche Sitzungen	am 2. Donnerstag des Monats 9.30 Uhr	Rathaus Hauptstraße 16
Selbsthilfegruppe Angehörige Demenzkranker	jeden 2. Donnerstag des Monats 18.30 Uhr (Tel. 720 05 051)	UNS HUS Hauptstraße 7
Trauergruppe	jeden 2. Donnerstag des Monats 19.00 Uhr	Gemeindehaus Waldweg 1
Wandern mit dem Seniorenrat	am 4. Donnerstag des Monats nachmittags	Anmeldung: 729 70 24

Freitag

Gymnastik für Senioren	jeden Freitag 10.00 bis 11.00 Uhr	beim SC Wentorf Anmeldung: 720 42 45
Senioren Bridgeclub	jeden Freitag 15.00 Uhr	Alte Schule, Teichstraße 1
Wassergymnastik für Senioren	jeden Freitag 14.00 bis 15.00 Uhr	Anmeldung: 720 42 45
Lauftreff mit den Grünen	jeden Freitag 18.00 Uhr	Lohe, ehem. Gärtnerei Knappe
Freitagfilm	am 2. Freitag des Monats 19.30 Uhr	Martin Luther-Haus Waldweg 1
Skatabend CDU Seniorenskat	am 2. Freitag des Monats 15.00 bis 18.00 Uhr	Alte Schule, Teichstraße 1 Tel. 720 25 33

Sonntag

Treffen Oldtimer-Freunde	jeden letzten Sonntag des Monats 11.00 bis 16.00 Uhr	Auto-Vorbeck Südreder 2-4
---------------------------------	--	------------------------------

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung	montags und freitags dienstags donnerstags	08.00 – 12.00 Uhr 07.00 – 12.00 Uhr 09.00 – 12.00 / 15.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung
Recyclinghof Auf dem Ralande 11	montags bis freitags jeden 2. und 4. Samstag im Monat November bis März mo.-fr.	10.00 – 18.00 Uhr 09.00 – 14.00 Uhr 10.00 – 16.00 Uhr
Gleichstellungs- beauftragte	1. und 3. Dienstag im Monat	18.30 – 19.00 Uhr Rathaus, Zimmer 114
Gemeindebücherei	montags, dienstags + freitags mittwochs donnerstags	10.00 – 13.00 / 14.00 – 18.00 Uhr geschlossen 10.00 – 13.00 / 14.00 – 18.00 Uhr
Sozialstation Wentorf	Hauptstraße 18b	13.00 – 16.30 Uhr (werktags)
Ambulanter Pflegedienst DRK	werktags Kreissparkasse, Hauptstraße 1	nach telefonischer Vereinbarung Tel. 729 77 950
Amtsgericht Reinbek	montags bis freitags Tel. 727 59-0	09.00 – 12.00 Uhr Parkallee 6
Seniorenrat	dienstags	10.00 – 11.00 Uhr Alte Schule, Teichstraße 1
Prisma	dienstags bis freitags sonntags	15.00 – 20.00 Uhr 14.00 – 19.00 Uhr
Sozialverband Deutschland	1. und 3. Montag im Monat Tel. 720 01219	16.00 – 18.00 Uhr Rathaus, Zimmer 16
Schuldnerberatung Frau Tiedemann	am 4. Freitag im Monat	08.00 – 12.00 Uhr Rathaus, Zimmer 16
Rentenberatung Harry Klockmann	alle 2 Wochen, dienstags telef. Anmeldung: 720 01-0	09.00 – 12.00 Uhr Rathaus Zimmer 16
Behindertenbeauftragte Gabriela Baldauf	am 1. Donnerstag im Monat	14.00 – 16.00 Uhr Rathaus Zimmer 16
Freie Lauenburgische Akademie (FLA)	dienstags	09.00 – 11.00 Uhr Hauptstraße 18d
Kreissparkasse	montags, dienstags, donnerstags mittwochs und freitags	09:00 – 13.00 / 14.00 – 18.00 Uhr 09:00 – 13.00 / 14.00 – 16.00 Uhr
Hamburger Sparkasse	montags, mittwochs, freitags dienstags und donnerstags	09:00 – 16.00 Uhr 09.00 – 18.00 Uhr
Post/Kroschke Bürgerservice	montags bis freitags samstags	09:00 – 12.30 / 14.00 – 18.00 Uhr 09.00 – 12.30 Uhr
Altkleiderannahme DRK Reinbek	montags	13:00 – 19:00 Uhr Hermann-Körner-Straße 57
Altkleiderannahme DRK Wentorf	dienstags	18.00 – 20.00 Uhr Südring 48
Sozialkaufhaus Reinbek	Möbel, Besteck, Bücher, Kleider montags bis donnerstags freitags	Halskestraße 4, Reinbek 10.00 – 18.00 Uhr 10.00 – 14.00 Uhr

Wichtige Telefonnummern für Wentorf

Abfallentsorgung	0800 29 74 001	Krankenhaus Boberg	73 060
Abwasser (außerh. Dienstzeit)	720 86 12	Krankenhaus Reinbek	72 800
Ambulante Pflege	25 49 13 67	Kreisverwaltung Ratzeburg	04541 88 80
Amtsgericht Reinbek	72 75 90	Möbel holt ab	229 47 15 12
Anonyme Alkoholiker	72 91 91 54	Mutter Eva von Tiele- Winckler-Pflegeheim	729 05 20
Apothek Hauptstraße	720 12 08	Marienburg Jugendhaus	720 37 86
Apothek Casinopark	720 23 60	Notarzt-Zentrale SH	116 117
Behindertenbeauftragte	0151 55 14 52 09	Notruf	110
B.U.N.D. Wentorf	720 28 33	Ortsjugendring	73 93 76 86
Bücherei	720 53 99	Patienten-Ombud	01805 23 53 83
Bürgermeister	720 01 221	Polizei Wentorf	72 97 80 47
Bürgerverein	23 40 90 01	Postkundentelefon	0180 233 33
Bürgervorsteher	720 83 85	Rathaus Wentorf	720 010
CDU	722 91 98	SC Wentorf	720 42 45
DRK Pflegeteam	72 97 79 50	Schiedsman	720 30 13
DRK Wentorf	0170 861 59 56	Schornsteinfeger	0172 950 89 97
e-werk Störungsdienst	0800 727 37 37	Seniorenrat	720 45 00
Elterntelefon	0800 111 05 50	Sozialkaufhaus Reinbek	229 47 15 12
Erziehungsberatung	04152 80 98 40	Sozialverband Deutschland	720 010
FDP	720 51 11	SPD	738 88 08
Feuer	112	Sperr-, Bio-, Restmüll	0800 297 40 01
Feuerwehr Wentorf	720 42 42	Straßensozialarbeit	0172 437 29 86
Försterei	720 10 30	Suchtberatung	727 92 66
Friedhof	720 96 07	Tennisclub Wentorf	720 53 57
Gas	23 66 23 66	Tierschutz-Notruf	0700 58 58 58 10
Gemeinschaftsschule	720 04 430	Tonteich	04104 28 93
Gleichstellungsbeauftragte	0172 536 86 83	TSG kissland	72 97 78 87
Grundschule	720 12 04	Umweltschutztrupp	04531 50 15 43
Grüne/Bündnis 90	0172 250 24 96	UWW	72 97 81 47
Gymnasium	725 45 00	Wasser	78 19 51
Jugendpfleger	720 010	Wentorfer Bühne	0176 52 84 64 40
Kirche, evangelisch	720 24 25	Wentorfer Hilfsdienst	72 97 84 84
Kirche, katholisch	720 73 58	Wilder Müll außerh. Wentorfs	04541 88 84 56
Krankenhaus Bergedorf	725 540		

Feinkosthaus R. A. Schulz
- Delikatessen aus aller Welt -

Am Casinopark 14 • 21465 Wentorf
Telefon: 040/7201998 • Fax: 040/7205218
e-mail: info@feinkosthausschulz.de
www.feinkosthausschulz.de

einfach mehr für Sie...

- Lieferservice • Partyservice
- Präsentkörbe • Einpackservice
- Parkhaus mit Fahrstuhl

TAXI REINBEK

040 **722 66 66**

www.taxi-reinbek.de

Großraumtaxi für 8 Personen

MIT UNS MACHEN SIE BODEN GUT.



Neben allen Standards bieten wir auch Baustoffe aus Recycling-Material. Damit sieht Ihr Garten nicht nur gut aus, sondern fühlt sich auch gut an.

040-7 21 70 21

buhck 
GRUPPE